

# Gemeinde Moorrege

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 251/2009/MO/BV**

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	29.04.2009
Bearbeiter:	Gudrun Jabs	AZ:	4/460.1356

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b>
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	03.06.2009	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	10.06.2009	nicht öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	17.06.2009	öffentlich

### **Elternbeiträge für die Früh- und Spätdienste in den Moorreger Kindertageseinrichtungen**

#### **Sachverhalt:**

Zur besseren Kostendeckung der Früh- und Spätdienste in den Moorreger Kindertageseinrichtungen hat der Sozialausschuss im Jahr 2005 beschlossen, die Beiträge je eine halbe Stunde Früh- bzw. Spätdienst auf 18,50 Euro festzulegen. Diese Regelung galt bis zum 01.10.2008.

Die Gemeindevertretung hat auf Antrag der Elternvertreter der Moorreger Kindertageseinrichtungen am 01.10.2008 beschlossen, für die Zeit von 01.10.2008 bis 31.07.2009 die Beiträge für eine halbe Stunde Früh- bzw. Spätdienst wieder auf 16,50 Euro zu senken.

Nunmehr liegen die Richtlinien des Kreises Pinneberg über die Angleichung der Gebühren für Kindertagesstätten für das Kindergartenjahr 2009/2010 vor (Anlage 1). Die Regelbeiträge werden um 1% erhöht. Die Beiträge für die Früh- und Spätdienste für eine Betreuung in den Kindergärten und Horten bleibt mit 16,50 Euro pro halbe Stunde unverändert. Die Kosten für eine halbe Stunden Betreuung in einer Krippengruppe betragen 25,00 Euro.

Die Elternvertreterin des DRK-Kinderhauses hat den anliegenden Antrag (Anlage 2) auf Beibehaltung der Beiträge für den Früh- bzw. Spätdienst gestellt und entsprechend begründet.

#### **Stellungnahme:**

Laut Mitteilung der Moorreger Kindertageseinrichtungen werden die Früh- und Spätdienste derzeit wie folgt besucht:

Evangelischer Kindergarten: Frühdienst: 5 Kinder  
Spätdienst: 13 Kinder

DRK-Kinderhaus Moorrege: Frühdienst: 18 Kinder  
Spätdienst: 9 Kinder

Waldkindergarten: kein Frühdienst, Spätdienst: 6 Kinder

Somit sind die Früh- und Spätdienste sehr gut besucht

Um die finanzielle Belastung der Eltern nicht weiter zu erhöhen, sollten für die Zukunft die Beiträge für die Früh- und Spätdienste jeweils nach den Kreisrichtlinien entrichtet werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, ab dem Kindergartenjahr 2009/2010 die Beiträge für die Früh- und Spätdienste den Richtlinien des Kreises Pinneberg anzupassen.

---

(Weinberg)

### **Anlagen:**

Richtlinien des Kreises Pinneberg ab dem Kindergartenjahr 2009/2010  
Antrag der Eltervertreterin DRK-Kinderhaus